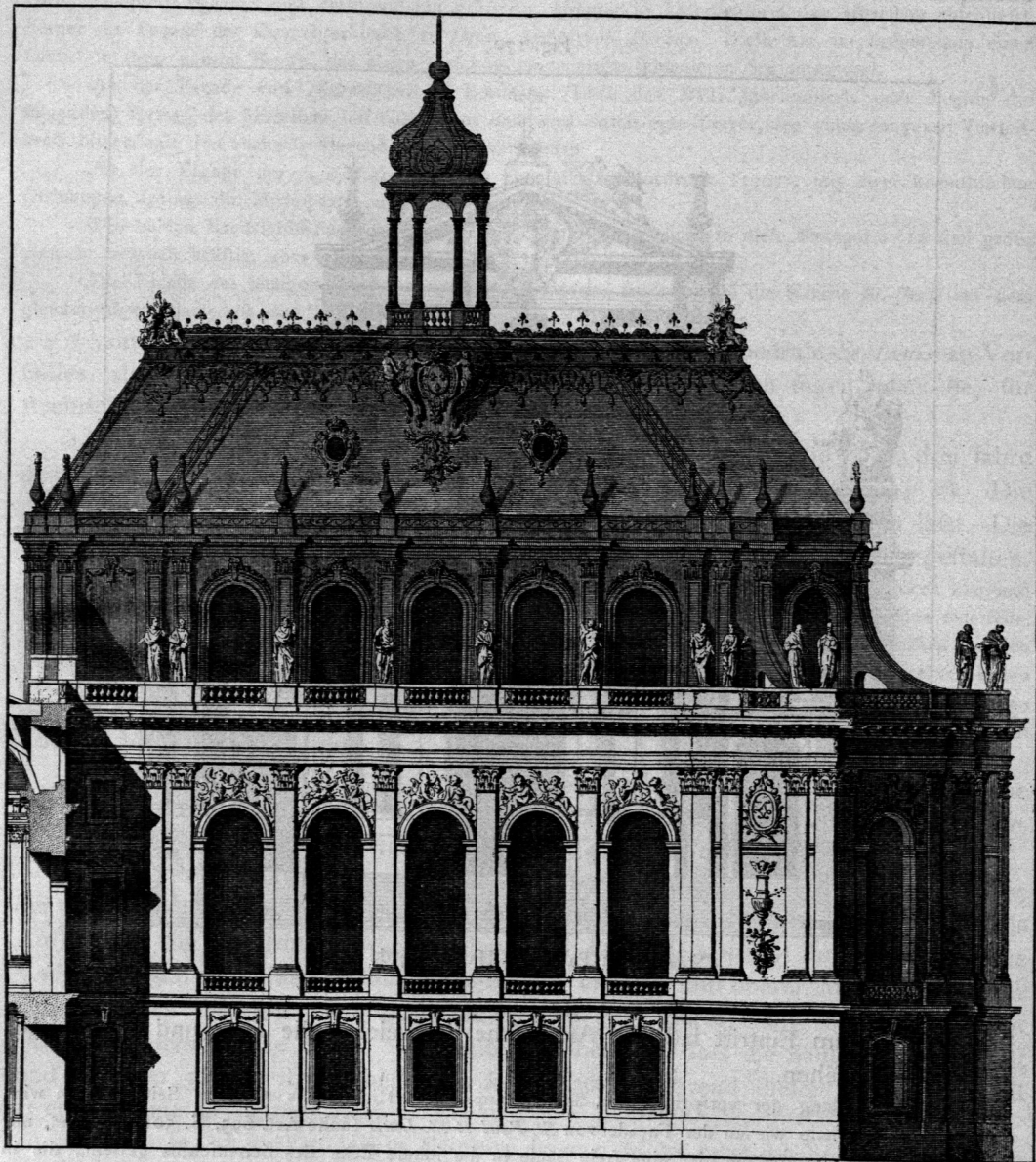


Diese Console hat fast alles Widerwärtige verloren, das ihnen meistens in dieser Function und und GröÙe anhaftet. Der *Louis XV.*-Stil vermochte ihr eine straffe, leicht geschwungene Linie zu geben, welche ihr mehr den Charakter einer lebendigen Strebemauer verleiht, die unten durch eine mäÙige Volute von dem horizontalen FuÙ sich trennt und oben durch eine kleinere sich mit dem verticalen Ende gut verbindet und sie befähigt, das abschließende Gebälke zu tragen.

Fig. 171.

Schloss-Capelle zu Versailles. — Seiten-Façade<sup>1078</sup>).

Da wo die concave Curve in die convexe übergeht, bilden sie statt eines eckigen Abfatzes, der den Schwung unterbricht, eine kleine obere Spitze, die hinreicht, um der zweiten Curve einen solchen Anlauf zu geben, daß sie zum Emporragen des Mittelbaues mitwirkt und sich ihm vollkommen natürlich anschließt.

Die zwei nicht sehr breiten Thürme, die am Ende der Seitenschiffe um etwa